



EINFÜHRUNG INNOVATIVER LOGISTIK- UND VERSORGUNGSSTRUKTUREN IM TRANSPORTKÄLTESEKTOR IN SÜDAFRIKA

Stand: Oktober 2021

Ziel des Projektes war die klimafreundliche Entwicklung des Sektors. Dazu wurde eine Sektoranalyse und eine technologische Bedarfsabschätzung erstellt, pilothaft wurden angepasste Technologien eingeführt und demonstriert. Zudem fanden begleitende Qualifizierungsmaßnahmen statt und ein Monitoring-System gewährleistet die Messung, Berichterstattung und Überprüfbarkeit der Emissionsreduktionen. Hintergrund ist, dass durch den Transport gekühlter Waren hohe direkte und indirekte Treibhausgasemissionen verursacht werden, u.a. durch den Einsatz von (derzeit noch fluorierten) Kältemitteln sowie den Energieverbrauch bei der Kühlung in Verteilerzentren und während des Transports.

Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Das Projekt ist abgeschlossen.
- Ein Steuerungskomitee wurde zur Abstimmung der Projektaktivitäten mit den beteiligten Partnern aus Ministerien, Industrie, Verbänden und Forschung etabliert
- Die Sektoranalyse „Transportkälte“ wurde fertiggestellt, mit den Partnern abgestimmt und folgende prioritäre Maßnahmen identifiziert:
- die Errichtung einer Testhalle zur Bestimmung der thermischen Effizienz der Isolation von Kühlfahrzeugaufbauten - einhergehend mit einer Unterstützung der lokalen Fahrzeughersteller zur Verbesserung der Isolationsleistung ihrer Produkte sowie die Pilotierung natürlicher Kältemittel
- 2014/2015 fanden Studienreisen mit südafrikanischen Wirtschafts- und Ministeriumsvertreter/innen nach Deutschland statt, um sich über mögliche Minderungsmaßnahmen sowie über die politischen und institutionellen Rahmenbedingungen für einen erfolgreichen

PROJEKTDATEN

Land/Länder:

Südafrika

Durchführungsorganisation:

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Politische Partner:

- Department of Trade and Industry (DTI) - South Africa
- Department of Transport - South Africa

Durchführungspartner:

- Department of Environmental Affairs (DEA) - South Africa*

BMU-Förderung:

3.402.053,55 €

Laufzeit:

06/2012 bis 05/2017

Internetauftritt(e):

<http://www.giz.de/expertise/html/3372.html>





- langfristigen Betrieb der Testhalle zu informieren
- Eine erste Testhalle auf dem afrikanischen Kontinent zur Messung der Isolationsleistung von Kühlfahrzeugaufbauten in Anlehnung an das Übereinkommen über internationale Beförderungen leichtverderblicher Lebensmittel (ATP) wurde errichtet und im Mai 2017 eröffnet. Sie wird lokal vom "South African Bureau of Standards" (SABS) betrieben
 - Parallel dazu wurde ein nationaler Teststandard sowie ein Zertifizierungssystem mit entsprechenden Mindestkriterien entwickelt
 - Der Bau eines Transportkältesystem-Prototyps für mittelschwere Kühlfahrzeuge unter Einsatz von Kohlenwasserstoffen als natürlichem Kältemittel gemeinsam mit lokalen Partnern aus Industrie und Forschung in Südafrika abgeschlossen und die Sicherheitsaudits sowie Feldtests abgeschlossen
 - Das Projekt wurde bei diversen Fachveranstaltungen vorgestellt (u.a. beim Cold Chain Summit, Kapstadt (10/2015); beim Side Event der 27. Vertragsstaatenkonferenz des Montrealer Protokolls, Dubai (11/2015); Atmosphäre Konferenz, Barcelona (04/2016))

